

Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal

26.09.2011

Ich trage einen Namen

Regine Niesen, Helga Spangenberg

Wer macht's?

Eingangslied: „Komm in unsre Mitte, oh Herr“

Kreuzzeichen & Begrüßung

Aktivität/ Einführung ins Thema

Gebet:

Schaut einmal, wir sehen bei uns die brennende Kerze. Wenn wir das Licht anschauen, dann erinnern wir uns an Jesus, der einmal gesagt hat: Ich bin das Licht der Welt. Zu ihm lasst uns beten.

Regine

Jesus, du bist das Licht der Welt. – Kyrie-Ruf

Helga

Jesus, du kennst alle unsere Namen. – Kyrie-Ruf

Jesus, du bist immer bei uns. - Kyrie-Ruf

Lasst uns beten. Guter Gott, du hast uns lieb. Du bist bei uns. Du kennst uns. Du kennst und unseren Namen. Das macht uns froh.

Regine

Überleitung

Jeder von uns hat einen Vornamen. Wir wollen heute alle Namen hören. (wir schlagen die Zimbeln, rufen 4 Namen auf (mit Regine beginnen). Die Aufgerufenen bringen ihre Namenskarten und legen sie zur Kerze in die Mitte. Nach 8 Namen wird eine Liedstrophe gesungen.).

Helga

Liedtext:

ICH TRAGE MEINEN NAMEN, BEI DEM DU HERR MICH NENNST,
UND WEISS dass DU MICH IMMER MIT MEINEM NAMEN KENNST.

H/R

Sinngemäße Erzählung: (dabei zeigen wir das Bild/die Figur von Michael herum)
Nächste Woche feiern wir den Namenstag des Erzengels Michael. Der Engel Michael ist ein Bote Gottes, und „Gott ist im Himmel“, sagen wir. Der Himmel ist groß und weit und spannt sich über uns aus. Er ist wie ein großes Dach oder wie ein großes Zelt. Darunter dürfen wir leben und geborgen sein. (mit Gesten begleiten!) Der Name Michael bedeutet auf Deutsch „Wer ist wie Gott?“. Der Engel Michael weiß, dass keiner wie Gott sein kann – so groß, so weit und so beschützend. Michael kämpft gegen den, der unbedingt wie Gott sein will. Es ist ein Kampf wie gegen einen bösen Drachen. Die Bibel erzählt: Michael hat das Böse aus dem Himmel hinausgeworfen, denn im Himmel und bei Gott soll es nichts Böses geben.

Regine

Hören wir, was in der Bibel geschrieben steht:

Evangelium / Bibeltext

Off 12, 7-8 und 10

Helga

Gebet / Fürbitten

Michael ist der starke Kämpfer. Er liebt das Gute, er setzt sich für das Gute ein. Er

möchte, dass alles gut wird.

Regine

Lieber Gott, wir bitten Dich: Schenke uns ein frohes Herz, gib uns offene Augen und hilfsbereite Hände, wenn andere uns beim Namen rufen und uns brauchen.

Abschlusslied: „Ich trage einen Namen“

Organisatorisches

Einteilung, welche Kinder nehmen die „Mitbringsel“ für die Kirche mit?

Helga

Wir gehen hinüber in die Kirche und nehmen mit: 1 Kerze & Michaelsbild/figur

Materialbedarf

Klangschale -> Regine

Wer kümmert sich?

Namenskarten (A6, bunt, 30-40 Stück) -> Helga

Dicke schwarze Eddingstifte -> Helga und Regine

Michael (Bild, Figur)

Bibel -> Helga

Kommunionkerze -> Regine

Zimbeln -> Regine

CD -> Regine

CD-Player -> Pfarrei

Checkliste

Ein paar Tage vor dem KiWoGo:

- Pfarrer Karmann per mail über Inhalt und Thema des KiWoGo informieren.
An: RKarmann@ebmuc.de
CC: regine.niesen@t-online.de
helga.spangenberg@t-online.de

Direkt vor dem Gottesdienst:

- Hinweisschilder an den Kirchentüren und der Pfarrheimtür aufhängen.
- Die ersten beiden Reihen in der Kirche mit den Hinweisschildern für die KiWoGo Kinder reservieren.
- Im Pfarrsaal Teppichflecken auf den Boden legen, Kett Material vorbereiten.
- Pfarrer ca. 15 min vor dem Gottesdienst in der Sakristei nochmal kurz über Inhalt und Thema des KiWoGo informieren.
- Mikrofon für die Gemeindeinformation am Ende des normalen Gottesdienstes mitnehmen.
- Pfarrer erinnern das er Kinder, die noch im normalen Gottesdienst sind einlädt beim KiWoGo im Pfarrsaal mitzumachen.
- Ruhige Musik abspielen (welche CD könnten wir nehmen?) Macht es Sinn eine CD zum Kettmaterial

zu legen? (CD Player mitbringen).

Häufig gestellte Fragen zum KinderWortGottesdienst

1. Muss ich den KinderWortGottesdienst allein vorbereiten und gestalten?

Immer im Team zu zweit oder zu dritt.

2. Wen kann ich um Hilfe fragen?

Simone, Helga, Susanne und Regine haben Ausbildung oder Fortbildung bei Herrn Kett und anderen gemacht, stehen gerne zur Verfügung

5. Muss ich ein Musikinstrument spielen können / Welche Lieder kann ich aussuchen? / Welche Lieder sollten gleich bleiben, welche sind variabel?

Zur musikalischen Unterstützung (Bartholomäus) haben sich Bärbel und Susanne bereit erklärt
St. Stefan?

7. Dürfen Eltern/Großeltern dabei sein?

Selbstverständlich dürfen auch Eltern und Großeltern dabei sein.

Grundidee des KIWOGO ist dass die Kinder den Wortgottesdienst in für sie angemessener Weise erleben, Spaß und Freude im Gottesdienst erleben und die Eltern den Freiraum haben mal ungestört der Predigt folgen zu können.

8. Was mache ich, wenn Kinder laut sind oder stören?

Meistens brauchen die Störer Aufmerksamkeit. Ich kann Ihnen eine Aufgabe geben, ich kann mich zu ihnen stellen und Ihnen einfach nur eine Hand auf die Schulter legen. Wenn die eigenen Kinder mit provozierenden Antworten kommen, kann ich diese im Raum stehen lassen und weiter machen.

9 Wie lang darf der KinderWortGottesdienst dauern / Wie ist der Übergang in den normalen Gottesdienst?

Der KIWOGO sollte ca. 25.-30 min dauern, wenn es mal etwas länger wird ist das auch kein Problem. In Bartholomäus sammeln im Windfang bis zum Zeichen des Pfarrers, dass wir einziehen können. Während die Gemeinde betet warten wir leise im Windfang/ in St. Stefan vermutlich im Eingangsbereich der Kirche.

WERBUNG/ EINLADUNG

Wünschenswert sind Fotos vom Gottesdienst, die mit einem kurzen Text versehen im Pfarrbüro abgegeben werden (mit der Bitte diese in die Schaukästen zu hängen/ Verweis auf den nächsten KIWOGO). Dasselbe, wenn mögl., per e-mail an Petra Lerner Hans.Lerner@freenet.de schicken, dann kann unsere Seite auf der Homepage immer aktuell gestaltet sein.

Fotos von Kindern nur von hinten, oder von Euren Kinder (bzw. Mitgliederfamilienkindern)
Wegen der Einverständniserklärung der Eltern diese im Schaukasten oder im Internet zu veröffentlichen,(Motive können sein: Legearbeiten, Hände die was legen)

